

# **EDI@Energy COMDIS Anwendungshandbuch**

## **Konsultationsfassung**

Version:	1.0
Stand MIG:	1.0
Publikationsdatum:	01.02.2019
Autor:	BDEW

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aufbau des Dokuments .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>COMDIS Anwendungsfälle.....</b>	<b>3</b>

## 1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die von dem BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der COMDIS für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur COMDIS eine Wiederholung des UNH-Segments erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden.

Die Nachricht COMDIS wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse, nur im Rahmen der Netznutzungsabrechnung und der Übermittlung des Lieferscheins, ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. eine darauffolgende, aktuellere Fassung der Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

## 2 Aufbau des Dokuments

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

## 3 COMDIS Anwendungsfälle für die Netzaabrechnung

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Netznutzungsabrechnung durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, für die nachfolgend genannten Nicht-Zahlungsgründe über eine strukturierte Antwort die Information zu übermitteln, warum die versendete Netznutzungsabrechnung weiterhin Gültigkeit hat.

Nicht-Zahlungsgründe		Begründung der Korrektheit der Rechnung	
Code	Codebezeichnung	Code	Codebezeichnung
14	Unbekannte Marktlotation, Messlokation	Z58	Anmeldung wurde bestätigt
Z01	Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn	Z59	Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn
Z02	Abrechnungsende ungleich Vertragsende	Z60	Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende
Z07	Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen	Z61	NN-MSCONS wurde übersendet
Z10	Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch	Z62	Richtige NN-MSCONS wurden übersendet

Darüber hinaus sind Referenzen auf die übertragenen Nachrichten als Beleg anzugeben, dass der ausgewählte Fehlergrund unzutreffend ist. Des Weiteren muss die referenzierte CONTRL-Empfangsbestätigung zu der übertragenen Nachricht übermittelt werden, um sicherzustellen, dass die Übertragung erfolgreich war.

#### **4 COMDIS Anwendungsfälle für die Übermittlung der Ablehnung von Lieferscheinen**

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Lieferscheine gemäß GPKE durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, nach erfolgter Prüfung die Richtigkeit des übermittelten Lieferscheins zu bestätigen (und somit die Ablehnung zurückzuweisen).

Der nachfolgenden Tabelle ist zu entnehmen, wie die COMDIS in beiden Anwendungsfällen jeweils auszuprägen ist.

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	NB an LF 29001	NB an LF 29002	
Nachrichten-Kopfsegment				
<b>UNH</b>		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	<b>COMDI</b> Handelsunstimmigkeit	X	X	
	<b>S</b>			
UNH 0052	<b>D</b> Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	<b>17A</b> Ausgabe 2017 - A	X	X	
UNH 0051	<b>UN</b> UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	<b>1.0</b> Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
<b>BGM</b>		Muss	Muss	
BGM 1001	<b>456</b> Belastungsanzeige	X		
	<b>739</b> MSCONS, die eine INVOIC unterstützt		X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Prüfidentifikator				
<b>RFF</b>		Muss	Muss	
RFF 1153	<b>Z13</b> Prüfidentifikator	X	X	
RFF 1154	<b>29001</b> Ablehnung REMADV	X		
	<b>29002</b> Ablehnung IFTSTA		X	
Dokumentendatum				
<b>DTM</b>		Muss	Muss	
DTM 2005	<b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	X	
DTM 2379	<b>102</b> CCYYMMDD	X	X	
Währungsangaben				
<b>CUX</b>		Muss		
CUX 6347	<b>2</b> Referenzwährung	X		
CUX 6345	<b>EUR</b> Euro	X		
CUX 6343	<b>4</b> Währung der Rechnung	X		
MP-ID Absender				
<b>SG1</b>		Muss	Muss	
SG1 NAD		Muss	Muss	
SG1 NAD 3035	Beteiligter, Qualifier			
	<b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG1 NAD 3039	Beteiligter, Identifikation	X	X	
SG1 NAD 3055	<b>9</b> GS1	X	X	
	<b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	<b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X		
Ansprechpartner				
<b>SG1</b>				
SG1 CTA		Muss	Muss	
SG1 CTA 3139	Funktion des Ansprechpartners, Code			
	<b>IC</b> Informationsstelle	X	X	
SG1 CTA 3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung	
	Kommunikation von Prüfidentifikator		NB an LF 29001	NB an LF 29002		
Kommunikationsverbindung						
SG1						
SG1	COM		Muss	Muss		
SG1	COM	3148	X	X		
SG1	COM	3155				
	EM	E-Mail	O	O		
	FX	Telefax	O	O		
	TE	Telefon	O	O		
	AJ	weiteres Telefon	O	O		
	AL	Handy	O	O		
MP-ID Empfänger						
SG1			Muss	Muss		
SG1	NAD		Muss	Muss		
SG1	NAD	3035	X	X		
SG1	NAD	3039	X	X		
SG1	NAD	3055				
	9	GS1	X	X		
	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X		
	332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X			
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten						
SG2			Muss	Muss		
SG2	DOC		Muss	Muss		
SG2	DOC	1001	X			
	380	Handelsrechnung		X		
	7	Prozessdatenbericht		X		
	Z28	Energiemenge und Leistungsmaximum		X		
SG2	DOC	1004	X	X		
angeforderter Betrag						
SG2						
SG2	MOA		Muss			
SG2	MOA	5025	X			
SG2	MOA	5004	X			
Begründung der Korrektheit der Rechnung oder des Lieferscheins						
SG3			Muss	Muss		
SG3	AJT		Muss	Muss		
SG3	AJT	4465	Z58	Anmeldung wurde bestätigt	X[500]	[500] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code 14 = "Unbekannte Marktlokation, Messlokation" verwendet wurde. [501] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z01 = "Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn" verwendet wurde. [502] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z02 = "Abrechnungsende
		Z59	Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn	X[501]		
		Z60	Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende	X[502]		
		Z61	NN-MSCONS wurde übersendet	X[503]		
		Z62	Richtige Messwerte/ Energienmengen wurden übersendet	X[504]		
		Z62	Richtige Messwerte/ Energienmengen wurden übersendet		X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator		NB an LF 29001	NB an LF 29002	
					ungleich Vertragsende" verwendet wurde. [503] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z07 = "Netznutzungsmesswerte / - energiemengen fehlen" verwendet wurde. [504] Hinweis: Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z10 = "Netznutzungsmesswerte / - energiemengen falsch" verwendet wurde.
<b>Referenzen und Erläuterungen</b>					
<b>SG3</b>					
SG3	FTX			Muss	
SG3	FTX	4451	ACD Begründung	X	
SG3	FTX	4441	Freier Text, Code Z07 MSCONS Z08 UTILMD	X[1] X[2]	[1] wenn SG3 AJT+Z61 oder SG3 AJT+Z62 vorhanden. [2] wenn SG3 AJT+Z58 oder SG3 AJT+Z59 oder SG3 AJT+Z60 vorhanden.
SG3	FTX	4440	Freier Text	X	
SG3	FTX	4440	Freier Text	X	
SG3	FTX	4440	Freier Text	X	
<b>Nachrichten-Endesegment</b>					
UNT				Muss	Muss
UNT		0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X
UNT		0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X